

Lernaufgabe: Spanisch

¡El tren no va!



Bild: M. Puhmann

Eine Lernaufgabe für die Niveaustufe E / F
zum Kompetenzschwerpunkt *Sprachmittlung*
(Zeit: 4 Unterrichtsstunden)

Rahmenlehrplanbezug:

Themenfeld	Individuum und Lebenswelt; Thema: Wohnen und Wohnumfeld
Kompetenzbereich(e) (fett = Schwerpunkt)	Funktionale kommunikative Kompetenz (Sprachmittlung) - Sprachlernkompetenz - Sprachbewusstheit – Interkulturelle Kompetenz
wesentliche Standards	<p><u>Sprachmittlung:</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfach zu entnehmende Informationen aus authentischen Texten zu vertrauten Alltagssituationen und -themen adressaten- und situationsangemessen sinngemäß in die jeweils andere Sprache übertragen - grundlegende Techniken der lexikalischen Umschreibung und syntaktischen Vereinfachung anwenden <p><u>Monologisches Sprechen:</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit einfachen sprachlichen Mitteln über vertraute Alltagsthemen zunehmend frei zusammenhängend sprechen <p><u>Dialogisches Sprechen</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - in vertrauten Alltagssituationen mit vorhersehbarem Ablauf zusammenhängend sprachlich agieren und reagieren, dabei bekannte sprachliche Mittel zunehmend freier anwenden <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - in vertrauten Alltagssituationen und zu bekannten Themen zunehmend spontan sprachlich agieren und dabei erlernte sprachliche Mittel angemessen anwenden <p><u>Sprachbewusstheit:</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - -in einer zunehmenden Vielfalt lebensweltbezogener Situationen die kulturelle Prägung von Sprachhandeln erkennen, reflektieren und beim eigenen Sprachgebrauch immer selbstständiger berücksichtigen - sprachliche Regeln erschließen und für das eigene Sprachhandeln bewusst nutzen <p><u>Sprachlernkompetenz:</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - zunehmend selbstständig grundlegende Strategien des Sprachenlernens anwenden

	<ul style="list-style-type: none"> - zunehmend selbstständig grundlegende Strategien der Sprachproduktion und -rezeption anwenden - Begegnungen mit der Fremdsprache zunehmend selbstständig für das eigene Sprachenlernen nutzen <p><u>Interkulturelle Kompetenz:</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Begegnungssituationen zunehmend sprachlich und kulturell angemessen agieren
Niveaustufe(n)	E
Bezug zum Basiscurriculum Sprachbildung	Rezeption/Hörverstehen: D
Bezug zu den übergreifenden Themen	Interkulturelle Bildung, Mobilitätsbildung
Verschlagwortung	Sprachmittlung (Mediation), Sprechen, Sprechstrategien, Fortbewegungsmittel, Verkehrsmittel, Auskunft

Didaktischer Kommentar:

Thema

Formulierung der Lernaufgabe/*Task/Tâche/Tarea*:

Die Lernaufgabe besteht darin, einer spanischsprachigen Person zu helfen, die aufgrund von Zugänderungen und -ausfällen Schwierigkeiten bei der Orientierung im Berliner Verkehrsnetz hat. In diesem Zusammenhang sollen eine Bahnhofsdurchsage, eine im Gespräch formulierte Wegbeschreibung und ein Hinweisschild mündlich gemittelt werden.

Die Lernaufgabe gliedert sich in drei Unteraufgaben zur Sprachmittlung. Die Progression der Reihe zeigt sich darin, dass die einzelnen Sprachmittlungsaufgaben hinsichtlich ihrer Länge und sprachlichen Anforderungen an die Lernenden mit der Zeit komplexer werden. In einem ersten Schritt soll eine Bahnhofsdurchsage gemittelt werden, die Informationen zum Schienenersatzverkehr gibt und für die spanischsprachige Person nicht zu verstehen ist. Anschließend leistet der Mittler/die Mittlerin Hilfe beim Verstehen eines Hinweisschildes zum Ersatzverkehr. Der dritte und letzte Schritt *tercer paso (mediación final)* stellt die anspruchsvollste Sprachmittlungsaufgabe dar, welche durch die beiden vorherigen, kleinschrittigeren *pasos* vorbereitet wird. Die Schülerinnen und Schüler bereiten inhaltlich und sprachlich die letzte Sprachmittlungsaufgabe (Mittlung einer Wegbeschreibung vom Angestellten des Bahnpersonals) vor, führen die Aufgabe in Form eines Rollenspiels durch und geben sich gegenseitig anhand von Kriterien Feedback. Bei der Realisierung der letzten Aufgabe gibt es drei Rollen, die von den Schülerinnen und Schülern ausgefüllt werden müssen. Zudem gibt es drei Durchläufe, sodass jede Schülerin/jeder Schüler einmal die zentrale Rolle der/des Sprachmittlers/in einnimmt.

- Die/der Angestellte des Bahnpersonals: liest die zu mittelnde Information (Wegbeschreibung) auf Deutsch vor. Sie/er beobachtet im Folgenden die Sprachmittlung und evaluiert diese anschließend kriteriengeleitet.
- Die/der Sprachmittler/in: hört dem/ der Angestellten des Bahnpersonals aufmerksam zu und verfolgt dabei die Wegbeschreibung mit dem Finger auf einem Plan des Berliner Verkehrsnetzes. Anschließend mittelt sie/er die gegebene Information für die/den spanischsprachige/n Jugendliche/n.
- Die/der spanischsprachige Jugendliche: hört der/dem Sprachmittler/in aufmerksam zu und macht sich Notizen bezüglich der zu wählenden Route (und stellt ggf. Nachfragen auf Spanisch).

Hinweise zur Differenzierung

Lernende können eine Sprachmittlungsaufgabe stets auf unterschiedliche Art und Weise entsprechend ihrem individuellen Sprachniveau und ihrem strategischen Können lösen. Um diese individuelle Bearbeitung und eine erfolgreiche Bewältigung der Sprachmittlungssituationen sicherzustellen, gibt es im Rahmen der Unterrichtsreihe verschiedene Schritte zur Vor-entlastung, unterstützendes Material (Plan des Verkehrsnetzes) sowie in M3 (*segundo paso*) eine Zusatzaufgabe. Zudem kann eine offenere Zeiteinteilung bei der Bearbeitung des *plan de trabajo* den Schülerinnen und Schülern ermöglicht werden, sodass die Lernenden in ihrem jeweils eigenen Lerntempo die Aufgaben lösen.

Hinweis zum Material

Für die Durchführung der Unterrichtsreihe sollte die Lehrkraft vorab den Plan des Berliner Liniennetzes ausdrucken (<https://www.s-bahn-berlin.de/pdf/VBB-Liniennetz.pdf>).



Inhaltlicher Bezug zum RLP

Die Einheit passt thematisch zu dem **Themenfeld 1: Individuum und Lebenswelt** mit Fokus auf Wegbeschreibungen sowie Verkehrsmittel (Thema *Wohnen und Wohnumfeld*, RLP 1-10, S. 34).

Bezug zu den Standards

Kompetenzschwerpunkt der Einheit: Sprachmittlung (von Niveaustufen B-D zu E-F)

	Die Schülerinnen und Schüler können
B-D	<ul style="list-style-type: none"> - einzelne, sprachlich einfach erschließbare Informationen aus Texten zu vertrauten Alltagssituationen adressaten- und situationsangemessen auswählen und sinngemäß mündlich und zunehmend schriftlich in die jeweils andere Sprache übertragen - zunehmend den Unterschied zwischen Sprachmittlung und Übersetzung erkennen und damit umgehen
E-F	<ul style="list-style-type: none"> - einfach zu entnehmende Informationen aus authentischen Texten zu vertrauten Alltagssituationen und -themen adressaten- und situationsangemessen sinngemäß in die jeweils andere Sprache übertragen - grundlegende Techniken der lexikalischen Umschreibung und syntaktischen Vereinfachung anwenden

Die Förderung der funktional-kommunikativen Kompetenzen wird realisiert im Rahmen der oben genannten Situation mit den gegebenen inhaltlichen Bezügen. Die Planung der Progression im Kompetenzschwerpunkt lässt sich folgendermaßen systematisch darstellen:

Stunde	Welche Aspekte der avisierten Standards werden gefördert und gefordert, um die Progression in der Sprachmittlung zu unterstützen?
1.	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen aus einem kurzen, deutschen Hörtext (Bahnhofsdurchsage) situations- und adressatenbezogen auswählen - diese sinngemäß mündlich in die Fremdsprache übertragen. Das heißt: mit dem Unterschied zwischen Übersetzung und Sprachmittlung bewusst umgehen, indem vereinfachende Umschreibungen angewendet werden.
2.	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen aus einem kurzen deutschen diskontinuierlichen Text (Hinweisschild) situations- und adressatenbezogen auswählen - diese sinngemäß mündlich in die Fremdsprache übertragen, indem grundlegende Techniken der lexikalischen Umschreibung angewendet werden.
3. 4.	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen aus einem authentischen deutschen Hörtext (Wegbeschreibung) zu einer durch die Bearbeitung von Aufgabenteil 1 und 2 vertrauten Situation auswählen in Abhängigkeit von Situation und Adressat - Informationen sinngemäß mono- und auch bidirektional in die jeweils andere Sprache unter Anwendung grundlegender Techniken der lexikalischen Umschreibung und syntaktischen Vereinfachung übertragen - ggf. auf spontane Nachfragen reagieren und Informationen gezielt ins Spanische übertragen - sich der Kriterien gelungener Sprachmittlung bewusst werden

Dienende Kompetenzen (d. h. über den Schwerpunkt hinausgehende Aktivitäten)

Monologisches Sprechen, dialogisches Sprechen, Verfügen über sprachliche Mittel, Sprachlernkompetenz, Sprachbewusstheit

Bezug zum Standard: Verfügen über sprachliche Mittel

Wortschatz: Wegbeschreibung, Verkehrsmittel, Nachfragen und Umschreiben

Grammatik: Präsens, Hilfsverben

Ablaufplan

Stunde / Thema	Inhalte / Aufgaben / Material ¹	Beitrag zum Kompetenzerwerb
1. Stunde: Mediación de un anuncio (<i>primer paso</i>)	<p>Die Lehrkraft führt mittels eines Comics (M0) in die Lernaufgabe ein. Durch das Comic werden die Schülerinnen und Schüler einerseits für die Situation der nachfolgenden Sprachmittlungsaufgabe sensibilisiert, andererseits werden Vorkenntnisse zur Sprachmittlung aufgegriffen. Dieses Arbeitsblatt kann in Einzel- oder Partnerarbeit bearbeitet werden. Ein gemeinsamer Austausch im Plenum ist anschließend sinnvoll.</p> <p>Anschließend stellt die Lernkraft die Lernaufgabe vor. Eine spanischsprachige Person braucht Hilfe auf einem Berliner S-Bahnhof. Da die Züge nicht planmäßig fahren, bittet sie um Hilfe bei der Sprachmittlung von einer Bahnhofsdurchsage (<i>primer paso</i>), einem Hinweisschild (<i>segundo paso</i>) und einer mündlichen Wegbeschreibung (<i>tercer paso</i>).</p> <p>Anhand des Plan de trabajo (M1) wird neben der Lernaufgabe auch der weitere Ablauf der Unterrichtsreihe präsentiert.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler hören eine Bahnhofsdurchsage (Audio zu M2), in der erklärt wird, dass die Züge nicht planmäßig fahren und auf den Schienenersatzverkehr umgestiegen werden soll. Gemeinsam wird der <i>primer paso</i> gelesen und der Hörtext zweimal abgespielt. Dabei sollen die Lernenden die wichtigsten zu mittelnden Informationen für die spanischsprachige Person auf Deutsch notieren und mit den Notizen einer / einem Partner / in vergleichen (M2, Aufgabe 1 und 2). Falls Bedarf besteht, könnte an dieser Stelle eine kurze Zwischensicherung im Plenum stattfinden. In Partnerarbeit mitteln die Lernenden die zuvor notierten wichtigen Informationen ins Spanische (M2, Aufgabe 3). Das Anfertigen von Notizen ist eine mögliche Sprachmittlungsstrategie, mit der die Lernenden hier vertraut gemacht werden. Eine weitere Strategie ist die des Umschreibens und Vereinfachens, die ebenfalls erforderlich wird. Auch diese Phase wird im Plenum zwischenge-sichert, bevor die Schülerinnen und Schüler ihre erste Sprachmittlungsaufgabe in Partnerarbeit bewältigen (M2, Aufgabe 4). Die Ergebnisse können ggf. vor der Klasse präsentiert werden.</p>	monologisches Sprechen Verfügen über sprachliche Mittel Sprachbildung: Rezeption/ Hörverstehen
2. Stunde: Mediación de un cartel de información (<i>segundo paso</i>)	<p>Zur Einleitung der zweiten Mittlungsaufgabe, bei der einzelne Informationen eines Hinweisschildes (M3) gemittelt werden sollen, wird der Kontext wieder aufgegriffen. Der <i>segundo paso</i> mit seinen Arbeitsschritten wird gemeinsam gelesen und erschlossen. Die Schülerinnen und Schüler sollen bei dieser Aufgabe die neu hinzugekommenen relevanten Informationen mitteln. Als Zwischenschritt filtern und unterstreichen sie zunächst diese Informationen, bevor sie über deren Übertragung nachdenken. In der realen Sprachmittlungssituation wäre dies nicht möglich, hier handelt es sich aber um eine Vorbereitung auf eben solche Situationen. Der Zwischenschritt dient zur Bewusstmachung, dass hier selektiv gelesen und gemittelt werden muss (M3, Aufgabe 1).</p>	Text-Medienkompetenz Verfügen über sprachliche Mittel monologisches Sprechen

¹ Sprachliche Überarbeitung des Materials: M. Pérez



	<p>Im Vorfeld zu dieser Stunde muss die Lehrkraft das Berliner Verkehrsnetz aus dem Internet für die Schülerinnen und Schüler ausdrucken (Link: www.s-bahn-berlin.de/pdf/VBB-Liniennetz.pdf). Dieses ziehen die Lernenden bei Aufgabe 2a zur Unterstützung heran, um alternative Routen für die spanischsprachige Person vorzuschlagen. Im Rahmen von Aufgabe 2a überlegen sich die Schülerinnen und Schüler zunächst auf Deutsch Wörter, die sie zur Wegbeschreibung mit öffentlichen Verkehrsmitteln brauchen, und übertragen diese anschließend ins Spanische. In Partnerarbeit vergleichen sie ihre Ergebnisse (M3, Aufgabe 2b) und nutzen diese bei der darauffolgenden Sprachmittlungsaufgabe (szenische Darstellung der Situation im Rollenspiel, M3, Aufgabe 3). Eine Möglichkeit der Differenzierung bietet Aufgabe 4.</p>	
<p>3. + 4. Stunde Mediación final (<i>tercer paso</i>)</p>	<p>Im Plenum werden gemeinsam der <i>tercer paso</i> gelesen und ggf. Unklarheiten geklärt. Die nachfolgenden Aufgaben werden jeweils in Kleingruppen von drei Personen bearbeitet. Der spanischsprachige Junge / das spanischsprachige Mädchen erhält von seinen / ihren Freunden eine Whatsapp, in der sie über einen Ortswechsel informieren, wodurch eine neue Alternativroute erforderlich wird. Wieder wird angesichts des komplizierten Schienenersatzverkehrs das Bahnhofspersonal um Hilfe gebeten, erneut mitteln die Schülerinnen und Schüler zwischen Bahnhofspersonal und der spanischsprachigen Person.</p> <p>Nach der Aufteilung der Rollen (M4, Aufgabe 1), wird die erste Situation (M4, Aufgabe 2) durchgespielt. Die Schülerin / der Schüler mit der Rolle des Bahnpersonals liest die Situationskarte (M5, Situation a) vor und der/ die sprachmittelnde Schüler / in verfolgt auf dem Liniennetz die erklärte Alternativroute, um sie anschließend der spanischsprachigen Person zu mitteln. Die Schülerin / der Schüler mit der Rolle der spanischsprachigen Person macht sich während der Sprachmittlung Notizen, die dann in der Gruppe mit dem deutschen Text von M5 verglichen werden und Aufschluss über den Erfolg der Sprachmittlung geben (Selbstkontrolle, M4, Aufgabe 3).</p> <p>Die / der Schüler / in mit der Rolle des Bahnpersonals benutzt das beiliegende Kriterienraster (M4a) und gibt anschließend Feedback zur Sprachmittlung.</p> <p>Damit jede / r einmal die Rolle der / des Sprachmittlerin / Sprachmittlers einnimmt, soll die Situation dreimal gespielt werden. Damit bei jeder Mittlung neu gemittelt werden muss, ändern sich die Ziele in der Whatsapp und es werden im Anschluss auch die Situationen b und c durchgespielt (M4, Aufgabe 4, M5 Situation b und c). Die Lehrkraft gibt individuelles Feedback in einzelnen Gruppen, die besondere Unterstützung brauchen. Zudem kann sie sich Notizen für eine eventuelle Bewertung machen und / oder die Sprachmittlungen mithilfe eines Mikrofons aufnehmen.</p> <p>Die Reihe endet mit einer Reflexion der verschiedenen Merkmale einer Sprachmittlung (M6). In Einzelarbeit füllen die Lernenden eine Tabelle mit Richtig-Falsch-Aussagen aus und vergleichen diese im Plenum.</p>	<p>Hörverstehen</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel</p> <p>Monologisches / dialogisches Sprechen</p>

Aufgabe und Material:

M0: Cómic

Lee el siguiente cómic. Describe las imágenes y explica por qué la situación termina así.



Comic: D. Harder

1. Wie würdest du in dieser Situation reagieren? Welche Probleme hättest du?

M1: Plan de trabajo

Situación:

Estás en la estación de tren “Gesundbrunnen”. Acabas de llegar del cine y ahora quieres ir a casa, pero los trenes no circulan con normalidad. Regularmente transmiten por los altavoces información actualizada sobre la situación así como posibles alternativas de desplazamiento. Un chico / una chica hispanohablante que quiere viajar en el mismo tren a “Yorckstraße” se acerca y te pide ayuda porque no habla alemán.

Tarea: Haz de mediador / de mediadora y ayúdale.

Clase	Tema y material	Hecho <input checked="" type="checkbox"/>
1.	Fase nº1: Conocer el tema M0 Cómic M1 Plan de trabajo	M0 <input type="checkbox"/> M1 <input type="checkbox"/>
2. / 3.	Fase nº2: Practicar la mediación M2 Mediación de un anuncio M3 Mediación de un cartel informativo	M2 <input type="checkbox"/> M3 <input type="checkbox"/>
4.	Fase nº3: Actuar y reflexionar sobre la mediación final M4 Mediación final <u>con tabla de criterios (M4a)</u> M5 Tarjetas para el personal del transporte público M6 Características de una mediación	M4 <input type="checkbox"/> M5 <input type="checkbox"/> M6 <input type="checkbox"/>

M2: Mediación de un anuncio

Situación:

Estás en la estación de tren “Gesundbrunnen”. Acabas de llegar del cine y ahora quieres ir a casa, pero los trenes no circulan con normalidad. Regularmente transmiten por los altavoces información actualizada sobre la situación así como posibles alternativas de desplazamiento. Un chico / una chica hispanohablante que quiere viajar en el mismo tren a “Yorckstraße” se acerca y te pide ayuda porque no habla alemán.

Tarea: Haz de mediador / de mediadora y ayúdale.

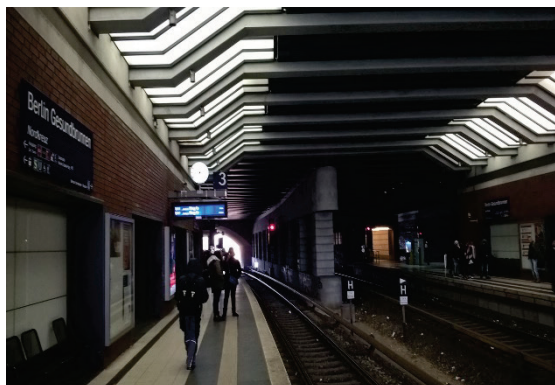


Bild: J. Letzner

Primer paso de la mediación

1. Escucha el anuncio otra vez. Anota en alemán la información más relevante para el chico / la chica hispanohablante.

-
-
-
-

2. Compara tus apuntes con tu compañero / a.
3. Después, explicad la situación en español. Si no conoces la traducción de una palabra al español, intenta describirla con tus propias palabras.
Por ejemplo: Zur Zeit besteht kein Zugverkehr > *Ahora no hay trenes.*

4. Ahora, actuad en los diferentes roles (alemán / hispanohablante) y mediad la **información relevante** del anuncio al español. Después, intercambiad los roles.

M2: Mediación de un anuncio – Erwartungshorizont

Situación:

Estás en la estación de tren “Gesundbrunnen”. Acabas de llegar del cine y ahora quieres ir a casa, pero los trenes no circulan con normalidad. Regularmente transmiten por los altavoces información actualizada sobre la situación así como posibles alternativas de desplazamiento. Un chico / una chica hispanohablante que quiere viajar en el mismo tren a “Yorckstraße” se acerca y te pide ayuda porque no habla alemán.

Tarea: Haz de mediador / de mediadora y ayúdale.

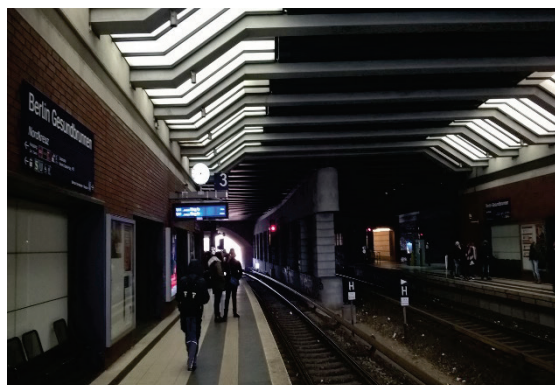


Bild: J. Letzner

Primer paso de la mediación

1. Escucha el anuncio otra vez. Anota en alemán la información más relevante para el chico / la chica hispanohablante.

- Züge S1, S2, S25 fahren nicht
- zwischen Gesundbrunnen und Yorckstraße
- Ersatzverkehr
- Schilder beachten

2. Compara tus apuntes con tu compañero / a.

3. Después, explicad la situación en español. Si no conoces la traducción de una palabra al español, intenta describirla con tus propias palabras.

Por ejemplo: Zur Zeit besteht kein Zugverkehr. Ahora no hay trenes.

No hay trenes de la línea S1, S2 y S25 entre Gesundbrunnen y Yorckstraße, pero se puede tomar un bus. / pero hay buses (que van por el mismo camino.) / pero van buses.

Hay textos informativos / pósters con más información en la estación de trenes.

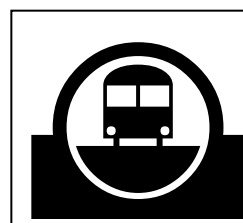
M3: Mediación de un cartel informativo

Segundo paso:

En el anuncio hacen referencia al cartel informativo de la estación de tren. Os acercáis al cartel. Explicáale a la chica / al chico hispanohablante qué pone en el siguiente cartel y proponle una ruta alternativa con ayuda del mapa.

S1, S2, S25

Gesundbrunnen – Yorckstraße



15.06. (Mo / Mon) 22:00 Uhr bis / until 18.07. (Mo / Mon) 1:30 Uhr

Grund: Bauarbeiten am Gleis

Einschränkungen: Gesundbrunnen <>Yorckstraße Ersatzverkehr mit Bussen

Kein Zugverkehr mit S1, S2, S25

Aufgrund der Baumaßnahmen verkehren keine Züge der Linien **S1, S2, S25** zwischen den Bahnhöfen Gesundbrunnen und Yorckstraße.

Fahrgäste nutzen bitte

- zur weiträumigen Umfahrung die S-Bahnlinien **S41** und **S42**, die U-Bahnlinie **U8** oder den Ersatzverkehr mit Bussen.

Achtung!

Der Ersatzverkehr hält nicht an der Station Friedrichstraße und wird mit barrierefreien Fahrzeugen bedient. Bitte planen Sie eine verlängerte Fahrzeit ein und beachten Sie, dass eine Fahrradmitnahme in den Bussen nicht möglich ist.

Weitere Informationen unter www.berlinerbahn.de

Berlin, 8.6.2018
Seite 1

BB Berliner
Bahn

1. Lee el siguiente cartel informativo y subraya la información nueva que podría ser relevante para la chica / el chico hispanohablante.
- 2a. Ya que el cartel no da mucha información sobre las rutas alternativas, quieres ayudar a la chica / al chico hispanohablante. Usa el mapa² de transporte público para orientarte y para buscar posibles alternativas. ¿Qué palabras necesitas para explicar las rutas en alemán? ¿Cómo podrías explicarlas en español?

- *umsteigen*

- *cambiar de tren*

- *tomar otro tren*

- *ir del tren... al tren...*

-
-
-
-
-

-
-
-
-
-

- 2b. Compara tus ideas con las de tu compañero / a.



Bild: M. Puhlmann

3. Ahora, en parejas: actuad en los diferentes roles (alemán / alemana / hispanohablante) y mediad la información del cartel. Explicad por lo menos una ruta alternativa con la ayuda del mapa. Después, intercambiad los roles.
- (4. Si os queda tiempo, intercambiaos con otro grupo.)



² <https://www.s-bahn-berlin.de/pdf/VBB-Liniennetz.pdf>

M3: Mediación de un cartel informativo – Erwartungshorizont –

Segundo paso:

En el anuncio hacen referencia al cartel informativo de la estación de tren. Os acercáis al cartel. Explicale a la chica / al chico hispanohablante qué pone en el siguiente cartel y proponle una ruta alternativa con ayuda del mapa.

1. Lee el siguiente cartel informativo y subraya la información nueva que podría ser relevante para la chica / el chico hispanohablante.

<p>S1, S2, S25 Gesundbrunnen - Yorckstraße</p>		
<p>15.06. (Mo / Mon) 22:00 Uhr bis / until 18.07. (Mo / Mon) 1:30 Uhr</p> <p>Grund: Bauarbeiten am Gleis</p> <p>Einschränkungen: Gesundbrunnen <>Yorckstraße Ersatzverkehr mit Bussen</p> <p style="text-align: center;">Kein Zugverkehr mit S1, S2, S25</p> <p>Aufgrund der Baumaßnahmen verkehren keine Züge der Linien S1, S2, S25 zwischen den Bahnhöfen Gesundbrunnen und Yorckstraße.</p> <p>Fahrgäste nutzen bitte - zur weiträumigen Umfahrung die S-Bahnlinien S41 und S42, die U-Bahnlinie U8 oder den Ersatzverkehr mit Bussen.</p> <p>Achtung! Der Ersatzverkehr hält nicht an der Station Friedrichstraße und wird mit barrierefreien Fahrzeugen bedient. Bitte planen Sie eine verlängerte Fahrzeit ein und beachten Sie, dass eine Fahrradmitnahme in den Bussen nicht möglich ist.</p>		
<p>Weitere Informationen unter www.berlinerbahn.de</p>	<p>Berlin, 8.6.2018 Seite 1</p>	

2a. Ya que el cartel no da mucha información sobre las rutas alternativas, quieres ayudarle a la chica / el chico hispanohablante. Usa el mapa³ del transporte público para orientarte y para buscar posibles rutas alternativas. ¿Qué palabras necesitas para explicar las rutas en alemán? ¿Cómo podrías explicarlas en español?

- | | |
|--|--|
| - <i>umsteigen</i> | - <i>cambiar de tren</i> |
| | - <i>tomar otro tren</i> |
| | - <i>ir del tren... al tren...</i> |
| - <i>in Richtung</i> | - <i>a ...</i> |
| | - <i>en dirección a ...</i> |
| | - <i>hacia ...</i> |
| - <i>bis zur Station... fahren</i> | - <i>ir hasta la estación ...</i> |
| | - <i>tomar el bus / el metro hasta ...</i> |
| | - <i>tomar el bus / el metro para ...</i> |
| - <i>aussteigen</i> | - <i>salir del tren</i> |
| | - <i>bajarse del tren</i> |
| - <i>einen Zug / Bus nehmen / einsteigen</i> | - <i>tomar el tren / el bus</i> |
| | - <i>ir en tren / bus ...</i> |
| | - <i>coger el tren / el bus ...</i> |
| | - <i>subirse al tren / al bus ...</i> |
| - <i>Endstation</i> | - <i>la estación final</i> |
| | - <i>la última estación</i> |

2b. Compara tus ideas con las de tu compañero / a.

3. Ahora, en parejas: actuad en los diferentes roles (alemán / alemana / hispanohablante) y medid la información del cartel. Explicad por lo menos una ruta alternativa con la ayuda del mapa. Después, intercambiad los roles.

4. Si os queda tiempo, intercambiaos con otro grupo.

³<https://www.s-bahn-berlin.de/pdf/VBB-Liniennetz.pdf>

M4: Mediación final

Tercer paso:

Acabas de explicarle a la chica / al chico el contenido del cartel y la ruta alternativa propuesta, cuando de repente, ella / él recibe el siguiente SMS:

SMS: “Hola Yona, no nos gusta el bar, nos vamos a otro – nos vemos en Mehringdamm.
Warschauer Straße.
Hermannplatz.

Besos”

Ella / Él te pregunta cómo puede ir a este nuevo destino. Te parece bastante complicado buscar otra ruta para ir a esta estación. Por eso, preguntas al personal del transporte público.

1. Ahora, repartid y leed los diferentes roles: Una persona tiene que asumir el papel de empleado / a, otra el de Yona y la tercera el de/l mediador / a.
2. Representad la situación a) con el destino Mehringdamm. La persona que actúa como empleado / a del transporte público empieza.
3. Después, comparad los apuntes de Yona con la versión alemana del personal de transporte público. ¿Se corresponden las dos versiones?
4. Luego, intercambiad los roles. Representad las situaciones b) y c). **Ojo:** ¡Siempre se cambia la ruta! Cada persona tiene que asumir el papel de/l mediador / a una vez.

Personal del transporte público:

Lee la información en voz alta y rellena después la siguiente tabla de criterios según la mediación realizada.



Bild: D. Harder

Mediador/a:

El personal del transporte público te explica diferentes rutas para Yona.
Sigue las rutas propuestas con el dedo sobre el mapa. Después, media la respuesta a Yona en español.






Yona:

Tienes miedo de olvidar la información. Por eso, te apuntas cómo ir / qué medios de transporte tienes que tomar para llegar al nuevo destino.



M4a:Tabla de criterios

			
¿Ha recibido el / la hispanohablante la información que necesita?			
¿Ha cumplido su función la mediadora / el mediador?			
¿La mediación ha sido en español? ¿Ha sido fluida?			

M5: Tarjetas para el personal de transporte

Personal del transporte público:
¡Da la información requerida!



Bild: D. Harder

Situación a): „Sie möchten also zum Mehringdamm. Dann nehmen Sie jetzt entweder den Ersatzverkehr mit Bussen bis zur Yorckstraße. Dort steigen Sie in die U7 Richtung Rudow und fahren 2 Stationen bis Mehringdamm. Oder aber Sie fahren eine Station mit der Ringbahnlinie S42 bis Wedding und nehmen anschließend die U6 Richtung Alt-Mariendorf. Diese hält auch am Mehringdamm. Mit der S- und U-Bahn sind Sie wahrscheinlich schneller.“

Personal del transporte público:
¡Da la información requerida!



Bild: D. Harder

Situación b): „Sie möchten also zur Warschauer Straße. Dann nehmen Sie jetzt entweder die U8 Richtung Hermannstraße und steigen Jannowitzbrücke um in die S3, S5 oder S7 in Richtung Ostkreuz. Da zwischen Alexanderplatz und Warschauer Straße gerade Pendelverkehr besteht und dies länger dauern kann, sollten Sie doch besser die Ringbahnlinie S41 bis Ostkreuz nehmen. Dort steigen Sie in die S5 Richtung Spandau oder die S7 Richtung Potsdam und fahren eine Station bis Warschauer Straße.“

Personal del transporte público:
¡Da la información requerida!



Bild: D. Harder

Situación c): „Sie möchten also zum Hermannplatz. Ja, da könnten Sie normalerweise einfach mit der U8 Richtung Hermannstraße fahren. Leider wird aber zurzeit zwischen Jannowitzbrücke und Hermannstraße gebaut, deshalb ist der Zugverkehr unregelmäßig. Vielleicht nehmen Sie besser die Ringbahnlinie S41 bis Neukölln, steigen dort in die U7 Richtung Rathaus Spandau und fahren drei Stationen bis zum Hermannplatz.“

M6: Características de una mediación

1. Lee bien las siguientes afirmaciones sobre la mediación. Marca con una cruz (x) si las afirmaciones son correctas o no y corrige las afirmaciones incorrectas.

El / La mediador / a...	correcto	falso	Corrección
... traduce toda la información dada.			
... usa exactamente las mismas palabras que el medio de información que transmite.			
... da más información o explicaciones adicionales si es necesario para la destinataria / el destinatario.			
... aplica estrategias para resolver problemas de expresión.			
... usa frases muy largas y complejas.			
... une las ideas y frases de manera lógica y estructurada.			
... parafrasea cuando no conoce la traducción de una palabra.			

M6: Características de una mediación – Erwartungshorizont –

1. Lee bien las siguientes afirmaciones sobre la mediación. Marca con una cruz (x) si las afirmaciones son correctas o no y corrige las afirmaciones incorrectas.

El / La mediador/a...	correcto	falso	Corrección
... traduce toda la información dada.		X	<i>media sólo la información relevante.</i>
... usa exactamente las mismas palabras que el medio de información que transmite.		X	<i>usa sus propias palabras para mediar la información relevante.</i>
... da más información o explicaciones adicionales si es necesario para la destinataria / el destinatario.	X		
... aplica estrategias para resolver problemas de expresión.	X		
... usa frases muy largas y complejas.		X	<i>usa frases cortas y comprensibles / fáciles.</i>
... une las ideas y frases de manera lógica y estructurada.	X		
... parafrasea cuando no conoce la traducción de una palabra.	X		